

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 37 (1975)
Heft: 2

Rubrik: Buntes Allerlei

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einem wirklichen Bedürfnis entspricht. Denn jede Familie wird früher oder später mit den darin behandelten typisch schweizerischen Themenkreisen konfrontiert und deshalb froh sein, diese in einer praktischen Form und reich illustriert zur Hand zu haben. Politik, Wirtschaft, Schulwesen, Kunst, Religion sind die Hauptthemen der ca. 1000 Artikel, die das vierbändige Gesamtwerk «Enzyklopädie der aktuellen Schweiz» ausmachen.

Besonders zu erwähnen ist die vom Verleger ausgearbeitete alphabetische Reihenfolge und das Stichwortverzeichnis, welche das Auffinden aller gewünschten Fragen erleichtern.

Der erste Band umfasst die Buchstaben A bis E. Der jetzt erscheinende zweite Band behandelt die Rubrik F (wie Freiburg, Freiheitsrechte, Freizeit, Fusionsenergie, Fussball usw.) bis L (wie Landesplanung, Landsgemeinde, Literatur).

Zusammen mit dem 3. und 4. Band, die im April resp. Oktober 1975 herauskommen werden, ergibt sich eine einzigartige reiche Quelle des Wissens, die in keiner Schweizer Familie fehlen sollte.

Alle 4 Bände mit 225 Seiten, zahlreiche Farbbilder und graphische Darstellungen, grüner Ganzleinenband.

Preis: Fr. 21.— pro Band + 600 MONDO-Punkte

Bestellung direkt bei

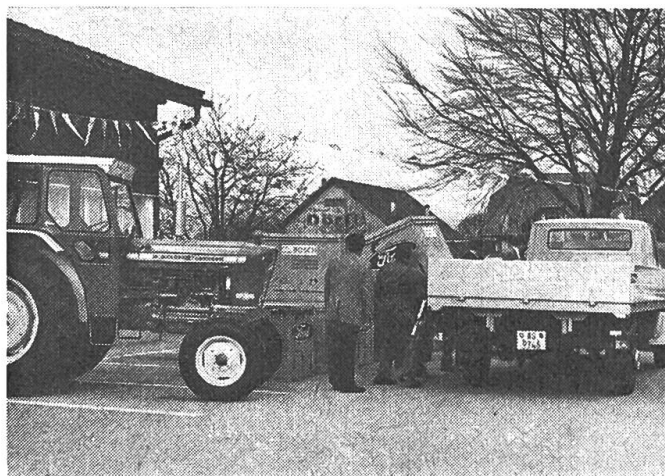
MONDO-VERLAG AG, 1800 Vevey

Buntes Allerlei

«Unter Null» und «über Null» in Rothrist

«Das Glück, das aus der Kälte kommt», mochte sich der eine oder andere der zwanzig Bauersleute gedacht haben, die vor einem Jahr in Rothrist ein ungewöhnliches Geschenk in Empfang nehmen durften.

Der nun bereits mehrjährigen Tradition folgend, organisierte die Traktoren-Abteilung der Ford Switzerland auch 1974 wieder eine Reihe von Lokalausstellungen in der ganzen Schweiz, an denen unter den rund 7000 Besuchern zwanzig grosse Tiefkühltruhen ausgelost wurden. Die zwanzig Bauern nun, die sich in der «Landi-Bündnerstube» einfanden, hatten — auch im wahrsten Sinne des Wortes — das grosse Los gezogen.



Zwischen zwei blankpolierten 5000- und 7000-Modellen aus dem Ford-Traktorenprogramm türmte sich eine Pyramide aus Tiefkühltruhen, und die glücklichen Gewinner waren angesichts ihres schweren und voluminösen «Treffers» bestimmt froh, in Begleitung des Ford-Vertreters ihrer Region und vor allem deren Lieferwagen nach Rothrist gereist zu sein.

Die Uebergabe der Preise durch Herrn Direktor Rath von der Ford Motor Company (Switzerland) S.A. beschränkte sich zwar aus Gewichtsgründen auf einen Händedruck. Der Verlad der Preise erforderte dann freilich kräftige Muskeln.

«Unter Null» ist eine wichtige Voraussetzung im Innern der Gefriertruhe; weit «über Null» aber bewegte sich das Stimmungsbarometer beim anschliessenden gemütlichen Zusammensitzen in der «Landi-stube», in dessen Verlauf bei heissem Beinschinken, Wein, Bier und «lüpfigen» Klängen der Ford-Band der Hauptgewinn der zwanzig Sieger gebührend gefeiert wurde.

Weniger Aufzuchtverluste in Drucklufthallen

Bei einer englischen Grossbrüterei und Mästerei von Trutgeflügel ist es gelungen, die Kükensterblichkeit während der ersten acht Wochen von 5% auf weniger als 3% und in den folgenden acht Wochen von 5% auf nur 2% zu senken.

Diese Erfolge kamen zustande, nachdem die Tiere in Drucklufthallen von 73 m Länge und 15 m Breite verbracht worden waren. Eine solche durch elektrische Gebläse aufrecht erhaltene Halle kostete etwa DM 84 000.—. Diese wird zusammen mit zwei weiteren Drucklufthallen dieser Art zur Aufzucht von

Bruthennen bis zum Alter von 26 Wochen benutzt. Hierauf kommen sie, wenn sie legereif sind, in einen anderen Betrieb.

Zum Belüften der Drucklufthalle sind im Dach elf elektrische Gebläse von je 61 cm Durchmesser vorhanden. Anstatt die verbrauchte Luft in die Atmosphäre zu blasen, drücken diese Gebläse Frischluft in die Halle. Hierdurch bildet sich unter dem Dach der Drucklufthalle eine Kaltluftschicht, die nach unten sinkt und die von den Tieren aufsteigende Warmluft herunterdrückt. Wie die Erfahrung gezeigt hat, spart das Verfahren Arbeit, verringert den Futterverbrauch und bewirkt eine trockenere Einstreu. Zum Beheizen dient eine Öelfeuerung von 157 000 kcal. Die Aufwendungen für die Heizung machen sich durch geringere Tierverluste rasch bezahlt.

Anschrift: E.W. Webster, Ltd., Bickerstaffe near Ormskirk, Lancashire, England

Benzin aus Zuckerrüben und Zellulose?

Einen Automobiltreibstoff mit Oktanzahl 96 für Superbenzin und 86 für Normalbenzin will ein französischer Erfinder namens Henri Rothildberger erfunden haben. Der Treibstoff könne aus Zuckerrüben, Stroh oder Pappelholz hergestellt und nach seinen Angaben mit jedem anderen Treibstoff ohne besondere Vorrichtung vermischt werden. Die Produktion könnte in Frankreich 20 bis 25 Mill. t Treibstoff pro Jahr erreichen. Die Gestehungskosten würden 15% unter dem gegenwärtigen Benzinpreis liegen. Das Industrieministerium soll Rothildberger um eine persönliche Darstellung seiner Erfindung gebeten haben. Dieser ist ein Erfinder, der bereits 27 Patente besitzt und u. a. für den Passagierdampfer France die Grossschraube erfunden hat, mit der dieses Schiff das Blaue Band errang.

SVLT – Weiterbildungszentrum Riniken

Sichern Sie sich jetzt schon einen Platz für die Monate Februar – März 1975!

Kurstabelle Winter 1974/75 (verbleibende Kurse)

Datum:	Art der Kurse:		Bezeichnung:	Anzahl Tage:
1975				
10. 2. – 12. 2.	Elektroschweissen (Einführung)	besetzt	M 2	3
13. 2. – 15. 2.	Elektroschweissen (Einführung)		M 2	3
17. 2. – 19. 2.	Elektroschweissen (Einführung)	besetzt	M 2	3
20. 2. – 22. 2.	Elektroschweissen (Einführung)	besetzt	M 2	3
20. 2. – 22. 2.	Autogenschweissen (Einführung)		M 3	3
24. 2. – 28. 2.	Metallbearbeitung (Grundkenntnisse u. praktische Anwendung)		M 1	5
24. 2. – 26. 2.	Autogenschweissen (Einführung)	besetzt	M 3	3
24. 2. – 25. 2.	Spritz- und Sprühgeräte (Technik, Einsatz, Instandhaltung)		A 10	2
27. 2. – 1. 3.	Autogenschweissen (Einführung)	besetzt	M 3	3
3. 3. – 5. 3.	Elektroschweissen (Einführung)	besetzt	M 2	3
3. 3. – 5. 3.	Autogenschweissen (Einführung)	besetzt	M 3	3
6. 3. – 7. 3.	Autogenschweissen (Ergänzung)		* M 5	2
6. 3. – 8. 3.	Elektroschweissen (Ergänzung)		* M 4	3
10. 3. – 13. 3.	Mähdrescher (Einführung, Instandhaltung)		A 5	4
14. 3.	Heubelüftungs- und Verteilanlagen (Technik, Anwendung)		A 9	1
17. 3. – 27. 3.	Werkstattarbeiten und Reparaturen an Landmaschinen		AR 2	9½
17. 3. – 21. 3.	Dieselmotoren (Funktion, Wartung, Instandhaltung)		A 3	5½
17. 3. – 18. 3.	Hochdruckpressen (Instandhaltung)		A 7	2
24. 3. – 27. 3.	Traktortests, täglich nach Voranmeldung			
1. 7. – 4. 7.	Mähdrescher (Einführung, Instandhaltung)		A 5	4

* An den Ergänzungsschweisskursen M 4 und M 5 kann nur teilnehmen, wer während des letzten Winters oder früher einen Einführungskurs in das Elektro- oder Autogenschweissen besucht hat.

Änderungen an dieser Kurstabelle bleiben vorbehalten.

Verlangen Sie die entsprechenden ausführlichen Programme beim

SCHWEIZ. VERBAND FÜR LANDTECHNIK (SVLT)
Postfach 210, 5200 BRUGG AG